

Wintershall und Gazprom Neft unterzeichnen Kooperationsvertrag für gemeinsame Forschung zu Enhanced Oil Recovery (EOR)

- **Unternehmen kombinieren technische Expertise**
- **Ziel: höhere Erdölausbeute und verlängerte Lebensdauer maturer Erdölfelder von Gazprom Neft in Sibirien**

St. Petersburg. Wintershall und das russische Erdölunternehmen JSC Gazprom Neft haben heute einen Kooperationsvertrag zur Zusammenarbeit im Bereich der verbesserten Erdölförderung (Enhanced Oil Recovery, EOR) unterzeichnet. EOR-Technologien machen es möglich, die Erdölproduktion aus älteren, bereits produzierenden Feldern stabil zu halten oder sogar zu erhöhen. Die Unternehmen vereinbarten, mit einem gemeinsamen Forschungs- und Entwicklungsprojekt zum chemischen Fluten und der Anwendung von Tensiden und Polymeren zu beginnen sowie eine entsprechende technische Machbarkeitsstudie anzufertigen. Dieser Prozess wird vermutlich mehrere Jahre dauern.

Während dieser Zeit wird eine gemeinsame technische Arbeitsgruppe Labortests, Lagerstättensimulationen und Untersuchungen im Feld durchführen, um die am besten geeignete Kombination aus Tensiden und Polymeren für die Anwendung in den Ölfeldern von Gazprom Neft zu identifizieren. Verläuft dies

26.04.2016
Katrin Rausch
PI-16-04
Tel. +49 561 301-3301
Fax +49 561 301-1321
presse@wintershall.com
www.wintershall.com

Wintershall Holding GmbH
Unternehmenskommunikation
Postfach 10 40 20
34112 Kassel, Deutschland

erfolgreich, wird in der nächsten Phase vermutlich ein Pilottest folgen.

Vadim Yakovlev, erster stellvertretender Generaldirektor von Gazprom Neft, sagte: „Die Effizienz bei der Produktion von Kohlenwasserstoffen zu verbessern ist eines der Schlüsselemente für die Entwicklung von Gazprom Neft. In der momentanen Phase der Kooperation mit Wintershall wollen wir die optimale chemische Zusammensetzung entwickeln und ihre Effizienz in Labor- und Feldtests nachweisen. Mit diesen Ergebnissen können wir dann entscheiden, ob die Technologie in älteren Feldern tatsächlich anwendbar ist. Nur mit einer kontinuierlichen Entwicklung solcher Kompetenzen kann Gazprom Neft ihre Technologieführerschaft in der russischen Öl- und Gasindustrie behaupten.“

„Gemeinsam mit unserem Mutterunternehmen BASF haben wir das Technologieprogramm von Wintershall darauf ausgerichtet, unsere Kompetenzen im Bereich der chemischen EOR auszubauen“, sagte Martin Bachmann, im Vorstand von Wintershall verantwortlich für Exploration & Produktion in Europa und Middle East. „Wir freuen uns, diese Expertise in das gemeinsame Projekt einbringen zu können.“

Über die Technologie:

Ähnlich wie in Spülmitteln, in denen sich Fett und Wasser miteinander vermischen sollen, sorgen Tenside dafür, dass so das Öl vom Gestein abgewaschen wird. Polymere helfen dabei, das eingepresste Wasser zu verdicken und schieben das vom Gestein gelöste Öl zu den Produktionsbohrungen. Mehr Erdöl kann so gefördert werden.

Die **Wintershall Holding GmbH** mit Sitz in Kassel ist eine 100-prozentige Tochter der BASF in Ludwigshafen und seit 120 Jahren in der Rohstoffgewinnung aktiv, mehr als 80 Jahre davon in der Suche und Förderung von Erdöl und Erdgas. Wintershall konzentriert sich auf ausgewählte Schwerpunktregionen, in denen das Unternehmen über ein hohes Maß an regionaler und technologischer Expertise verfügt. Dies sind Europa, Russland, Nordafrika, Südamerika sowie zunehmend auch die Region Middle East. Durch Exploration und Produktion, ausgewählte Partnerschaften, Innovationen und technologische Kompetenz will das Unternehmen sein Geschäft weiter ausbauen. Wintershall beschäftigt weltweit rund 2.000 Mitarbeiter aus 50 Nationen und ist heute der größte international tätige deutsche Erdöl- und Erdgasproduzent.

Wintershall. Wir fördern Zukunft.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.wintershall.com oder folgen Sie uns auf [Twitter](#), [Facebook](#) und [Youtube](#).